

Antrag für die Sitzung des Rates am 14.12.2018:

Datenerfassung zum Thema Schulabsentismus

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Daten zu unentschuldigten Fehlzeiten an Göttinger Schulen für das Schuljahr 2017/2018 zu erfassen.

Hierbei sollte sich an der früheren Bestandserfassung für das Schuljahr 2011/2012 orientiert werden, damit die Daten vergleichend ausgewertet werden können. Das Ergebnis soll im Schulausschuss vorgestellt werden.

Begründung:

Im Jahr 2012 lagen der Stadt Göttingen erstmalig Zahlen zum Thema Schulabsentismus für das Schuljahr 2011/2012 vor, welche die BfGoe im Auftrag der Stadt Göttingen erfasst hatte. Das Ergebnis war damals, dass die Fehlzeiten achtmal so hoch waren, wie vorher eingeschätzt. In Göttingen gibt es Anlaufstellen und Projekte, die Schulabsentismus entgegenwirken sollen, einige Schulen arbeiten präventiv hierzu, bislang fehlt jedoch Aufschluss darüber, wie wirkungsvoll diese Maßnahmen sind. Laut Berichten von Lehrkräften ist das Thema nach wie vor auch in Göttingen ein großes Problem. Beklagt wird von ihnen der schwache Rückhalt durch die zuständigen Behörden, aber auch die mangelnde Zusammenarbeit mit den Eltern verstärkt häufig die Problematik.

Eine Gegenüberstellung der Daten aus den verschiedenen Zeiträumen kann zunächst Klarheit darüber verschaffen, wie wirkungsvoll die bestehenden Maßnahmen bereits sind und wo noch Handlungsbedarf besteht. Gleichzeitig wird eine Datengrundlage geschaffen, um bei Bedarf neue Problemlösungen in Betracht zu ziehen.

